

Home > Treffpunkt

## ·Gesund und munter an den Start

### Bio-Brotbox-Aktion für Frankfurts Erstklässler

(pia) Jeder Erstklässler soll gesund und munter ins neue Schuljahr starten. Daher hat das Umweltforum Rhein-Main unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Jutta Ebeling heute seine dritte BioBrotbox-Aktion in Frankfurt gestartet.



Bürgermeisterin Ebeling bei der Brotboxen-Verteilung. © Stadt Frankfurt

Zunächst wurden am gestrigen Sonntag für über 5.700 Erstklässler an 77 Grund- und Förderschulen die Pakete mit den Bio-Brotboxen und Ignaz-Trinkbechern vorbereitet. Dabei füllten 26 ehrenamtliche Helfer und Helferinnen je ein Vollkornbrötchen, eine Möhre, einen vegetarischen Brotaufstrich, ein kleines Müsli, Bio-Gummibärchen sowie ein Gutscheineheft und einen GrünGürtel-Sammelpass in die Bio-Brotboxen.

Heute Morgen (11. August) wurden dann mit Hilfe eines Logistikers die BioBrotboxen an den Grund- und Förderschulen verteilt. Die eigentliche Verteilaktion an den Frankfurter Grund- und Förderschulen statt. Von 7.30 bis 10.30 Uhr wurden rund 180 Pakete, gefüllt mit den Bio-Brotboxen und den Ignaz-Trinkbechern, an die teilnehmenden Schulen ausgeliefert. Stellvertretend für alle anderen Schulen nahm Bürgermeisterin Ebeling die Verteilung der Brotboxen in der Frankfurter Münzenbergerschule bei einem gemeinsamen Frühstück mit den Erstklässlern persönlich vor.



Ehrenamtliche Helfer bei der Füllung der Boxen. © Stadt Frankfurt

In ihrem Grußwort wies Jutta Ebeling auf die Notwendigkeit einer ausgewogenen Ernährung hin. Denn nur wer genügend getrunken und gefrühstückt hat und ein ausgewogenes Pausenbrot mit in die Schule bekommt, kann auch geistig und körperlich richtig fit sein. Gleichzeitig nutzte die Bildungsdezernentin die Gelegenheit, den neuen Trinkwasserbrunnen der Schule einzuweihen, der von einem der

Unterstützer der Bio-Brotboxaktion, der Mainova AG, gestiftet wurde. Gemeinsam mit dem Bio-Spitzkoch Christian Kolb und seinen kleinen Helfern aus den vier ersten Klassen der Münzenbergerschule bereitete sie schließlich Müslis und Pausenbrote für das gemeinsame Frühstück zu.

Zahlreiche Firmen aus dem Rhein-Main-Gebiet unterstützen dieses soziale Engagement des Umweltforums Rhein-Main und der Naturkost-Branche und haben dafür gesorgt, dass die Bio-Brotbox mit leckeren und geschmackvollen Bio-Produkten für ein gesundes Pausenbrot gefüllt wurden. In diesem Jahr werden bundesweit 25 BioBrotbox-Aktionen mit über 180.000 Boxen durchgeführt.